

Deutsche Weihnachtslieder

Kommet, ihr Hirten

Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Frau'n!
Kommet, das liebliche Kindlein zu schau'n!
Christus, der Herr, ist heute geboren,
den Gott zum Heiland euch hat erkoren.
Fürchtet euch nicht!

Lasset uns sehen in Bethlehems Stall,
was uns verheissen der himmlische Schall!
Was wir dort finden, lasset uns künden,
lasset uns preisen mit frommen Weisen,
Hallelujah!

Wahrlich, die Engel verkünden uns heut
Bethlehems Hirtenvolk gar große Freud':
Nun soll es werden Friede auf Erden,
den Menschen allen ein Wohlgefallen.
Ehre sei Gott!

Stille Nacht, heilige Nacht

Stille Nacht, heilige Nacht!
Alles schläft, einsam wacht
Nur das traute hochheilige Paar.
Holder Knabe im lockigen Haar,
Schlaf in himmlischer Ruh!
Schlaf in himmlischer Ruh!

Stille Nacht, heilige Nacht,
Gottes Sohn, o wie lacht
Lieb' aus Deinem göttlichen Mund,
Da uns schlägt die rettende Stund,
Christ, in Deiner Geburt!
Christ, in Deiner Geburt!

Stille Nacht, heilige Nacht,
Hirten erst kund gemacht!
Durch der Engel Halleluja
tönet es laut von fern und nah:
Christ der Retter ist da!
Christ der Retter ist da!

Adeste fideles

Adeste fideles, laeti triumphantes,
venite, venite in Betlehem.
Natum videte Regem angelorum.
Venite adoremus, venite adoremus,
venite adoremus Dominum.

deutsch:

Herbei, o ihr Gläubigen, fröhlich
triumphierend,
o kommet, o kommet nach Bethlehem!
Sehet das Kindlein, uns zum Heil geboren!
O lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten,
o lasset uns anbeten den König!

Du König der Ehren, Herrscher der
Heerscharen,
verschmähst nicht, zu ruhn in Marien Schoß,
du wahrer Gott von Ewigkeit geboren.
O lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten,
o lasset uns anbeten den König!

Kommt, singet dem Herren, singt ihm,
Engelchöre!
Frohlocket, frohlocket, ihr Seligen:
Ehre sei Gott im Himmel und auf Erden!
O lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten,
o lasset uns anbeten den König!

Es wird schon gleich dunkel

Es wird schon gleich dunkel, es wird schon
gleich Nacht;
drum komm ich zu dir her, mein Heiland auf
die Wacht.
Will singen ein Liedlein, dem Liebling dem
klein';
du magst sonst nicht schlafen, i hör dich nur
wein',
Hei, hei, hei, hei schlaf süß, herzliebes Kind!

Vergiß jetzt, o Kindlein, dein' Kummer, dein
Leid,
daß du da mußt leiden im Stall auf der Heid.
Es zieren die Engel dein Liegestatt aus,
es ist ja so schön wie dem König sein Haus.
Hei, hei, hei, hei schlaf süß, herzliebes Kind!

Schließ zu deine Äugerl in Ruh und in Fried,
und gib mir zum Abschied dein' Segen noch
mit!

Ich wünsch dir von Herzen die süßeste Ruh,
die Engel vom Himmel, die decken dich zu.
Hei, hei, hei, hei schlaf süß, herzliebes Kind!